



*Kantonaler  
Musiklehrerinnen- und  
Musiklehrerverband  
St.Gallen*

## **Protokoll der 14. HV**

des kant. Musiklehrerinnen- und Musiklehrerverbands SG

**Samstag, 25. August 2012, 10.15 Uhr**

im Café Gschwend, Goliathgasse 7 (beim Marktplatz) St. Gallen

**Traktanden:** 1. Begrüssung

2. Genehmigung der Traktandenliste

2 a. Aktuelles aus dem KLV

3. Protokoll der 13. HV vom 27. August 2011

4. Jahresbericht der Präsidentin

5. Bericht Kasse

6. Revisorenbericht

7. Budget 2012/13

8. Festlegung des Mitgliederbeitrages 2013/14

9. Behandlung der schriftlich eingereichten Anträge von Mitgliedern

10. Varia

### **1. Begrüssung**

Pünktlich um 10.15 Uhr eröffnet Francesca Corbella die 14. HV des kmlv.

Die Einladungen mit der Traktandenliste wurden fristgerecht verschickt.

In der Präsenzliste tragen sich 13 Personen ein.



*Kantonaler  
Musiklehrerinnen- und  
Musiklehrerverband  
St. Gallen*

Entschuldigt haben sich 10 Mitglieder.

An der nächsten HV wird die Präsidentin nur noch als "Eispräsidentin" teilnehmen. Näheres dazu dann unter Tr. 4.

## **2. Genehmigung der Traktandenliste**

Nach Tr. 2. wird noch Tr. 2 a. eingeschoben: Aktuelles aus dem KLV

Mit dieser Änderung sind die Teilnehmer einverstanden, die Traktandenliste wird genehmigt.

### **2 a. Aktuelles aus dem KLV**

Esther Probst ist als Vertreterin des KLV (Kantonaler Lehrerverband) anwesend. Sie überbringt Grüsse und vor allem einen Dank an den kmlv, einen besonderen Dank aber an die Präsidentin Francesca Corbella. Den kmlv zu leiten und aufrecht zu halten, ist schwierig. Die Musiklehrkräfte arbeiten oft in Teilzeit, an diversen Musikschulen, ja oft sogar in verschiedenen Kantonen. Dem KLV ist dies bewusst.

Hauptaufgaben des KLV im letzten Jahr waren:

Sparmassnahmen des Kantons, Wahlen, Löhne, Pensionskassen-Revision, Sonderpädagogik-Konzept

Das Staatspersonal erhält 1,5% weniger Lohn. Betroffen davon sind auch die Berufsschul- und Mittelschullehrkräfte. Esther Probst erklärt, dass der KLV eine Gewerkschaft ist. Oft wurde der KLV von Mitgliedern, z.B. Mittelschullehrern "angegriffen". Was macht der KLV überhaupt? Jetzt bei den Verhandlungen im Kantons- resp. Regierungsrat sind sie froh, dass der KLV hilft.

Bei der Revision der Pensionskasse hat der KLV nun Hilfe von aussen (2 Anwälte) geholt. Dies zahlt sich aus.

Das Sonderpädagogik-Konzept ist in der Vernehmlassung. Alle Beteiligten konnten sich dazu äussern.

Bei allen Verhandlungen, Vernehmlassungen... wird die Basis, werden die betroffenen Verbände zur Stellungnahme eingeladen.

Sollten auf musikalischer Ebene Fragen oder Entscheidungen gefordert werden, dann dürfen wir vom kmlv unsere Meinung äussern, dann ist unser Verband wichtig.

Die Lehrkräfte der Volksschule erhalten **1 Lektion** Reduktion, auch Teilzeitarbeitende werden davon profitieren.

Musikschullehrkräfte, die dem Volksschulgesetz unterstellt sind, sollten diese Reduktion auch erhalten. Fragt bei Eurem Arbeitgeber nach!



*Kantonaler  
Musiklehrerinnen- und  
Musiklehrerverband  
St. Gallen*

Die Weihnachtsferien werden **2 Wochen** dauern. Dies ist kostenneutral, belastet die Finanzen des Kantons nicht.

Wichtig ist, dass der KLV für uns da ist, hilft bei rechtlichen, finanziellen .... Problemen.

### **3. Protokoll der 13. HV vom 27. August 2011**

Das Protokoll konnte auf unserer homepage nachgelesen werden. Es sind keine Korrekturen nötig. Daher wird es einstimmig genehmigt und der Aktuarin verdankt.

### **4. Jahresbericht der Präsidentin**

Der Jahresbericht wurde allen Mitgliedern zusammen mit der Traktandenliste zugesandt.

Francesca Corbella will zurücktreten. Leider war die Suche nach einer Nachfolge fürs Präsidium erfolglos.

#### **Wie weiter mit dem kmlv?**

Es folgte eine angeregt Diskussion. Folgende Aussagen, Meinungen, Fragen wurden geäußert.

- Margrit Lüthi wird den kmlv weiterhin im KLV vertreten und die Protokolle schreiben.
- Marianne Bischoff, unsere Kassierin, wird noch 2 Jahre dieses Amt ausüben.
- Momentan ist der kmlv immer noch auf "Eis gelegt".
- An der DV des KLV könnten 3 Delegierte des kmlv teilnehmen, nur Margrit Lüthi besuchte die letzte.
- Die REMU hat sich aufgelöst, die Administration wurde dem Amt für Volksschule angegliedert. Nebenbei gibt es die Musikschulleitungs-Konferenz.
- Der kmlv benötigt dringend 2 Vorstandsmitglieder, ideal wäre eine Grundschul- und eine Instrumentallehrkraft.
- Wir hören nichts von der Basis.
- Es gibt zu viele verschiedene Musikverbände, die Kosten für die Mitglieder sind dann zu hoch.
- Wer Privatunterricht erteilt, der tritt eher dem smpv bei.



**Kantonaler  
Musiklehrerinnen- und  
Musiklehrerverband  
St.Gallen**

- Könnten sich einige Verbände zusammenschliessen? NEIN! Das wurde schon versucht.
- Kurznachrichten übers Internet! Wer macht dies? Wer würde Zeit investieren?
- Das Netzwerk muss gepflegt werden.
- Blockzeiten haben die ML an den Rand gedrückt. Integrierte Zeitfenster für die Musik wäre toll, wie bei Lega, Logo... Man könnte die Kinder während der Blockzeit aus dem Unterricht holen.
- Braucht es den kmlv, könnte man nicht nur Mitglied beim KLV sein? Das geht schon, aber als Einzelperson kann man weniger Einfluss nehmen (Siehe Tr. 2 a!).
- Es braucht diese Lobby.
- Alle hier Anwesenden treffen sich zu einer ausserordentlichen Sitzung.
- Das bringt nichts, wir sind keinen Schritt weitergekommen.
- **Eine Findungskommission wird zusammengestellt.** Ihr gehören folgende Personen an:  
Hans Peter Völkle, Alexander Hanselmann, Coretta Bürgi, Markus Brechbühl, Rita Tinner ,  
Margrit Lüthi (Protokoll)
- Hans Peter macht eine doodle-Umfrage für die 1. Sitzung. Es können sich auch Nicht-anwesende melden, die helfen wollen, Ideen haben.

**- ACHTUNG! Ausserordentliche HV: Samstag, 16. Februar 2013, 10.15 Uhr**

Café Gschwend, Goliathgasse 7, St. Gallen

- Das Protokoll der heutigen HV wird allen Mitgliedern per Post zugeschickt. Dazu wird ein Brief beigelegt von Francesca und Hans Peter. Es werden noch interessierte Leute gesucht für die Findungskommission.
- Francesca Corbella bleibt weiterhin "Eispräsidentin".



## **5. Bericht Kasse**

Die Kassierin, Marianne Bischoff, hat sich für heute entschuldigt. Die Revisorin, Corinne Dörig, vertritt sie. Die Rechnung 2011/12 schliesst mit einem Gewinn von Fr. 741.60 ab. Sie schlägt vor, dass die Findungskommissions-Mitglieder Fr. 50.-- Sitzungsgeld erhalten sollen. Die Anwesenden stimmen diesem Vorschlag einstimmig zu.

## **6. Revisorenbericht**

Coretta Bürgi liest den Revisorenbericht vor.

Die Versammlung genehmigt: a) die Jahresrechnung und Bilanz

b) dankt der Kassierin und erteilt ihr Entlastung

c) dankt dem Vorstand für die geleistete Arbeit

Alles einstimmig!

## **7. Budget 2012/13**

Das Budget ist i.O. Eventuell reichen Fr. 800.-- Sitzungsgelder nicht aus, da ja die Findungskommissions-Mitglieder auch Sitzungsgeld erhalten. Trotzdem wird das Budget einstimmig verabschiedet.

## **8. Festlegung des Mitgliederbeitrages 2013/14**

Da wir noch nicht wissen, was mit dem kmlv geschieht, belassen wir den MB für die Musiklehrkräfte bei Fr. 13.--, dazu noch Fr. 60.-- für den KLV, gesamt Fr. 73.-- wie bisher.

## **9. Behandlung der schriftlich eingereichten Anträge von Mitgliedern**

Dieses Traktandum entfällt. Keine schriftlichen Anträge sind fristgerecht eingetroffen.

## **10. Varia**

- Für die Abstimmung über den neuen Verfassungsartikel "Musikalische Bildung" vom

23. September unterhält die "Arbeitsgruppe Musikinitiative St. Gallen" am **1. Sept.**

von 11.00 – 15.15 Uhr einen Info-Stand beim Optikergeschäft Ryser. Es werden Flyer und

Gummibärchen verteilt. Die Leute sollen sensibilisiert werden für die Abstimmung, für ein

**JA!** Ausserdem finden im Halbstundenrhythmus Konzerte mit unterschiedlichsten Forma-



*Kantonaler  
Musiklehrerinnen- und  
Musiklehrerverband  
St. Gallen*

tionen statt.

Um 14.00 – 14.10 Uhr findet dann ein **Flashmob** statt.

- Der KLV unterstützt diese Aktion, macht im Mitteilungsblatt darauf aufmerksam, auch auf der homepage.

- **Datum der 15. HV: Samstag, 24. August 2013, 10.15 Uhr**

Café Gchwend, Goliathgasse 7, St. Gallen

- Francesca Corbella bedankt sich für die rege und hoffentlich auch erfolgreiche Diskussion der Teilnehmer.

- Ende der 14. HV ist um 11.30 Uhr.

Rebstein, 29. August 2012-08-29

Die Aktuarin: Margrit Lüthi